



Das Wort zum Montag, 21.9.2020

Kirchengemeinde Böhringen

Alle eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für euch

1.Petrus 5,7

Liebe Leserinnen und Leser,

„deine Sorgen möchte ich haben“, so sagen wir manchmal, um darauf hinzuweisen, dass es uns richtig schlecht geht. Denn unserem Gegenüber kann es ganz gewiss so elend gehen wie mir.

Darin steckt doch eine gewisse Abschätzigkeit, denn ich nehme mein Gegenüber nicht ernst. Weiß ich denn welche Sorgen ihn wirklich umtreiben? Kann ich in seine Seele sehen? Oder will ich mich gar nicht auf ein Gespräch mit dem einlassen.

Bei Gott so sagt uns der Vers aus dem ersten Petrusbrief, ist es andersherum. Er geht durch unser Leben und sagt: „Gib mir doch deine Sorgen ab. Er sagt auch: „**Deine** Sorgen möchte **ich** haben“.

Er geht durch die Häuser in unsere Gemeinde, er geht durch die Reihen unserer Andachten und Gottesdienste, hält den Sorgeneimer hin und sagt: „Wirf sie doch rein!“ Es ist tatsächlich eine richtige Kollekte, eine Sammlung, mit der Gott uns Gutes tun will. Er tauscht unsere Sorgen in gute Verheißungen.

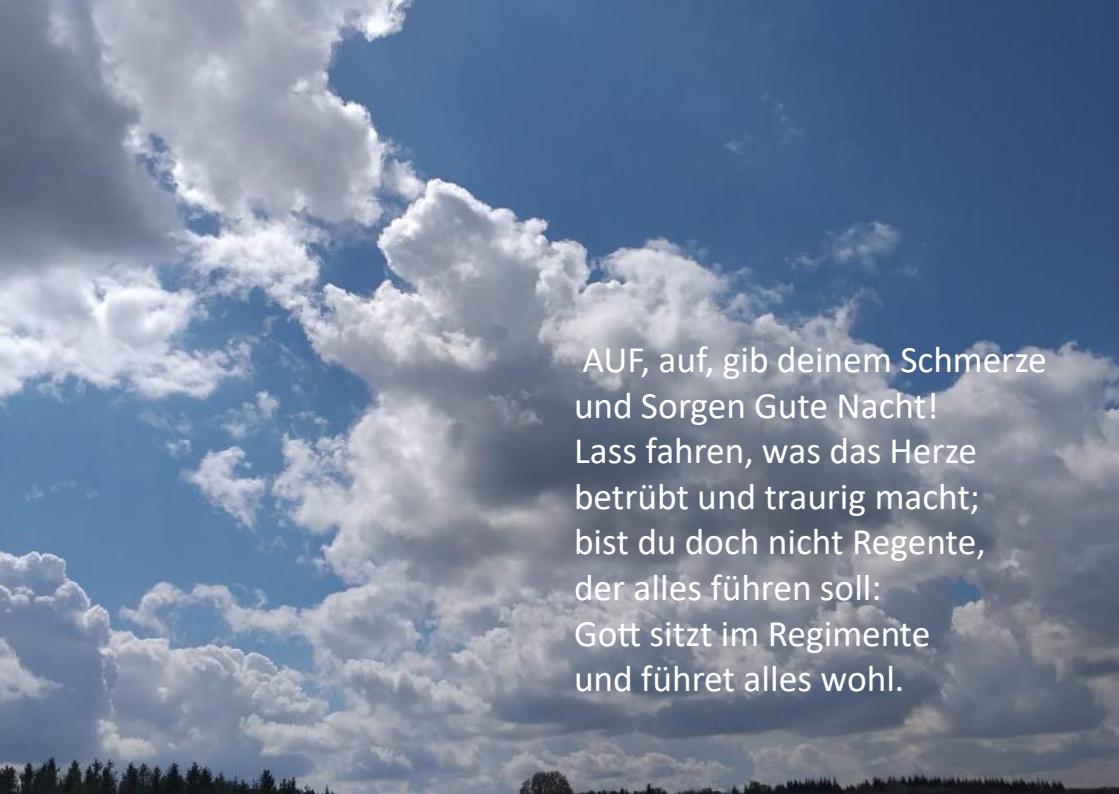
Ich denke, es ist wichtig zu unterscheiden zwischen den Sorgen, die wir uns berechtigt zu machen haben und denen, die wir getrost auf die Seite schieben können. Jesus sagt einmal: „Sorgt nicht um euer Leben, denn ihr könnt der Länge eures Lebens keinen Millimeter zu setzen“. Gleichzeitig sagt er: Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und seiner Gerechtigkeit, so wird euch alles zufallen. In diesem Spektrum bewegen wir uns auch nun jetzt im beginnenden Herbst, sei es persönlich oder auch in der Kirche.

Ich würde empfehlen, dass wir in allen Sorgen, die uns tagtäglich begegnen, auf den Sorgeneimer Gottes achten. Dorthinein können wir unsere Sorgen abladen, wo sie Gott wegnimmt und wo er aus schweren Sorgen gute Gedanken macht.

Ich wünsche Ihnen in dieser Woche ein gutes Abgeben.

Ihr

A handwritten signature in black ink on a white background. The signature reads "Fr. Albrecht Adelt" in a cursive script. The first part "Fr." is written in a smaller, more compact style, while "Albrecht Adelt" is written in a larger, more flowing cursive.



AUF, auf, gib deinem Schmerze
und Sorgen Gute Nacht!
Lass fahren, was das Herze
betrübt und traurig macht;
bist du doch nicht Regente,
der alles führen soll:
Gott sitzt im Regimente
und führet alles wohl.